

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Du machst mich

Hintergrundinfos für Lehrkräfte

„Du machst mich“ ist Liebeslied mit Augenzwinkern und wahrscheinlich der erste Lückentext zum Mitsingen.

Verliebtsein



Das Verliebtsein ist ein starkes Gefühl der Zuneigung. In der deutschen Sprache ist das „Verliebtsein“ nicht so stark wie „Lieben“. Es zeigt sich in körperlichen Symptomen: Wenn man an die Person denkt, in die man verliebt ist, hat man oft ein komisches Gefühl im Bauch. Das nennt man „Schmetterlinge oder Flugzeuge im Bauch haben“. Manchmal wird man rot, wenn man mit dem oder der anderen redet, und findet die richtigen Worte nicht. Wenn man verliebt ist, nimmt man die andere Person als besonders positiv wahr und übersieht die kleinen Fehler. Verliebtsein dauert nur eine begrenzte Zeit. Danach kann das Gefühl wieder schwächer werden oder in Liebe übergehen.

Kennenlernen und erstes Date

Eine spannende Frage ist, wo man mögliche Partner kennenlernen kann. Auf Platz eins liegt dabei in Deutschland der Freundes- oder Bekanntenkreis, auf Platz zwei die Kneipe oder der Club und auf Platz drei der Arbeitsplatz. Weitere gute Möglichkeiten für eine erste Kontaktaufnahme sind gemeinsame Hobbys, der Urlaub oder das Internet. Hat man jemanden kennengelernt, will man sich zu einem ersten Date treffen. Zu den beliebtesten Unternehmungen beim ersten Date gehören Kaffee trinken, Essen gehen, einen Spaziergang machen oder ins Kino gehen. Beim ersten Date gilt übrigens sowohl für Männer als auch für Frauen: Man sollte sich eher dezent und natürlich kleiden.

Ideen für den Unterricht

1. Vor dem Hören: Interviews zum Thema Verliebtsein machen

Starten Sie eine Klassenumfrage oder ein Partnerinterview zum Thema „Verliebtsein, Kennenlernen, Partnerschaft“. Für beide Formen sollten sich die Kursteilnehmer (TN) schon etwas besser kennen bzw. sie sollten so offen sein, dass sie auch über privatere Dinge gern sprechen. Mögliche Fragen für die Umfrage/das Interview: Welche Eigenschaften sollte dein Traummann/deine Traumfrau haben? Woran merkst du, dass du verliebt bist, und welche „Symptome“ zeigst du? Was machst du gerne mit deinem Freund/deiner Freundin oder was würdest du gerne machen? Sammeln Sie dann an der Tafel zu diesen drei Aspekten so viele Antworten wie möglich: Symptome – Eigenschaften – Aktivitäten.

2. Vor dem Hören /nach dem Hören: Teilen Sie den Refrain an die TN aus. Lassen Sie Lücken da, wo im Lied „uh“ und „ah“ vorkommt. Die TN sollen überlegen, welche Wörter hier stehen könnten. Erklären Sie nach dem Hören/Sehen, dass vermutlich die meisten Ideen der TN „richtig“ sind, da jeder das einsetzen kann, was er/sie passend findet.

3. Während des Hörens/nach dem Hören: Wörter und Wendungen finden

Die TN sollen im Lied feste Wendungen finden, die man benutzt, um über Liebe/das Verliebtsein zu sprechen (und die z. T. auch im Video visualisiert werden: *rosarote Wolken, evtl. Schmetterlinge im Bauch haben, Kopf verdrehen, Herzklopfen*). Welche Möglichkeiten gibt es in der Muttersprache der TN, solche Empfindungen auszudrücken? Aus welchem Bereich stammen die Wörter (im Deutschen hier zum Beispiel Natur und Körper)? Gibt es Ähnlichkeiten zu Wendungen aus der deutschen Sprache? Gibt es besonders lustige Wendungen in der Muttersprache der TN?

4. Nach dem Hören: Liebeslieder analysieren

Was sagt man, wenn man verliebt ist (*Beispiele aus dem Lied: du tust mir gut, ich seh nur rosarote Wolken, Schmetterlinge in meinem Bauch, an dir ist alles so unglaublich, alles scheint perfekt, alles wunderschön und farbenfroh, ich sehne mich nach Glück mit dir*). Lassen Sie die TN in anderen Liebesliedern nach mehr Beispielen suchen. Anschließend können sie ein eigenes Liebeslied schreiben (ggf. zu einer bereits bestehenden Melodie).

Beispiele für weitere Liebeslieder: Wenn Worte meine Sprache wären (Tim Bendzko), Das Beste (Silbermond), Wir trafen uns in einem Garten (2raumwohnung), Mein Herz tanzt (MIA), Ein Kompliment (Sportfreunde Stiller), Nur ein Wort (Wir sind Helden), Zeig mir wie du tanzt (Frida Gold), Für immer und dich (das Original von Rio Reiser und das Cover von Jan Delay), Ich und du (Philipp Poisel), Element of Crime (Weißes Papier)

5. Nach dem Hören: ein eigenes Tanzvideo drehen

Falls Sie tanzbegeisterte Schüler haben oder sich sogar mit dem Sportlehrer zusammentun können, fordern Sie die TN auf, zu dem Song eine eigene Choreographie zu erfinden. Wichtig wäre, dass die Tanzmoves den Songtext unterstützen. Gerne können die TN ein eigenes Tanzvideo zu dem Song erstellen. (PS: Falls sie das wirklich tun sollten, schicken Sie das Video bitte an die Deutsche Welle!)

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Du machst mich

6. *Nach dem Hören*: Die TN werden in Gruppen von ca. 3-4 TN eingeteilt. Jede Gruppe bekommt einige der folgenden Ausdrücke (können ggf. um weitere ergänzt werden):

zwei linke Hände haben, mit dem linken Fuß aufstehen, das Herz am rechten Fleck haben, Daumen drücken, mit dem Kopf durch die Wand, ein Brett vorm Kopf haben, weiche Knie haben, Frosch im Hals, ein Auge zudrücken, die Beine in die Hand nehmen, sich (k)ein Bein ausreißen, einen grünen Daumen haben, jemanden um den Finger wickeln, auf großem Fuß leben, kalte Füße bekommen, jemanden die Haare vom Kopf fressen, jemandem das Herz stehlen, die Nase voll haben, bis über beide Ohren verliebt sein, jemandem einen Floh ins Ohr setzen, etwas liegt jemandem auf der Zunge

Die TN bearbeiten in den Gruppen ihre jeweiligen Ausdrücke, indem zunächst das Verständnis mithilfe eines Wörterbuchs oder mit Unterstützung der Lehrkraft gesichert wird. Danach werden die Ausdrücke visualisiert (entweder pantomimisch dargestellt oder gezeichnet), und jede Gruppe präsentiert anschließend ihre Ausdrücke. Die anderen TN raten, was die Bedeutung des Ausdrucks ist.

In einem weiteren Schritt kann besprochen werden, wie man die jeweilige Bedeutung in der Muttersprache ausdrückt, ob es ähnlich oder unterschiedlich ist. Dann können in denselben Gruppen oder in Paaren kurze Geschichten oder Dialoge geschrieben werden, in denen je nach Länge mindestens zwei bis fünf der Ausdrücke vorkommen sollen.